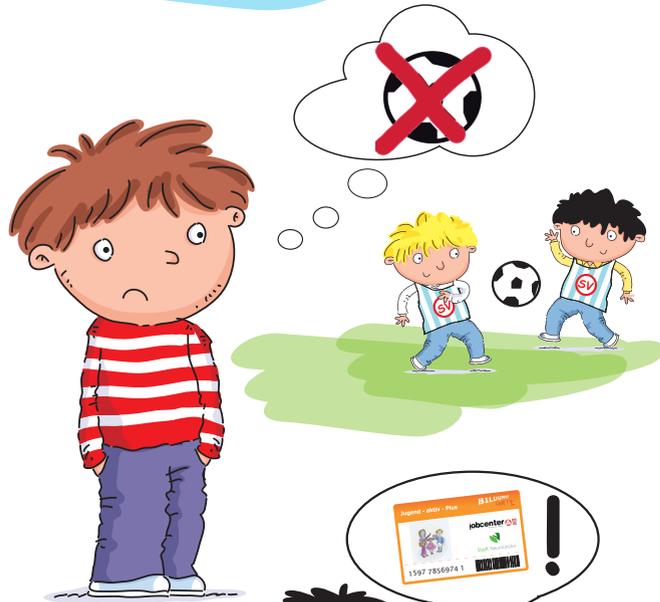


Das ist Tobi. Er würde auch soooo gerne Fußball im Verein spielen. Aber seine Eltern können blöderweise die Mitgliedsbeiträge nicht aufbringen, weil sie wenig Geld verdienen und zusätzlich Leistungen vom Jobcenter erhalten. Mist...



Sein Freund, dessen Eltern auch Leistungen vom Jobcenter erhalten, erzählt Tobi, dass die Mitgliedsbeiträge aus irgend so einem Paket für Bildung bezahlt werden können.

DAS STIMMT: →



Darüber hinaus werden auch Schul-/Kitaausflüge und sogar Klassenfahrten aus dem Bildungspaket finanziert.

Auch die Fahrkosten zur Schule können daraus bezahlt werden, wenn Tobi einen langen Schulweg hat.

Sollte Tobi schlechte Noten in der Schule haben und die Versetzung dadurch gefährdet sein, wird sogar die Nachhilfe vom Jobcenter übernommen.

Wenn Tobi am Mittagessen an seiner Schule teilnimmt oder seine kleine Schwester im Kindergarten Mittag isst, bezahlt das Essen auch das Jobcenter.

Zum 01.02. und 01.08. eines Jahres erhalten die Eltern eine Unterstützung für die Beschaffung von Schulmaterial.



Übrigens: Die Leistungen können auch Kinder bekommen, deren Eltern Wohngeld, Sozialhilfe, Kinderzuschlag oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten.

### Und so funktioniert es:

Tobis Eltern kreuzen in der „Anlage BuT“ an, welche Leistungen sie für Tobi brauchen, und schicken sie an das Jobcenter. Wenn sie Wohngeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe oder Asylleistungen erhalten, bekommen sie ihren Antrag bei der Stadt Neumünster, kreuzen dort an, was Tobi braucht und geben den Antrag im Rathaus ab.

Für Klassenfahrten müssen die Eltern noch ein Schreiben der Schule beifügen, aus dem hervorgeht, wann und wohin das Geld bezahlt werden muss.

Die Kosten für die Fahrkarte zur Schule werden den Eltern überwiesen.

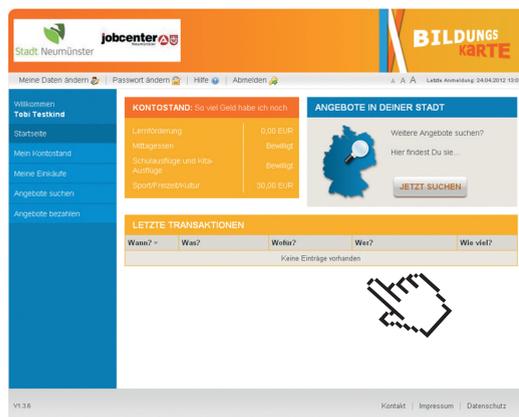
Für den Antrag auf Nachhilfe müssen die Eltern noch ein Schreiben der Schule beifügen, dass die Nachhilfe notwendig ist.

Zum Bezahlen von Ausflügen, für das Mittagessen und für die Vereinsbeiträge, Freizeiten oder z.B. für den Musikunterricht erhält Tobi eine Bildungskarte, die so aussieht wie eine EC-Karte. Mit der Karte erhält Tobi auch ein Schreiben, auf dem steht, dass Tobi sich im Internet unter der Adresse [www.bildungskarte.org](http://www.bildungskarte.org) mit der Kartenummer und einem Passwort anmelden und sich ein neues Passwort geben muss.

So sieht die Startseite aus:



Mit der Kartenummer und dem neuen Passwort kann Tobi sich jetzt auf seiner Seite bei der Bildungskarte anmelden. Dann sieht er folgendes Bild:



Hier kann Tobi sehen, welcher Betrag ihm z.B. für Vereinsbeiträge, Freizeiten oder Musikunterricht zur Verfügung steht und ob Leistungen für Ausflüge oder das Mittagessen bewilligt wurden.

Viele Angebote kann Tobi mit seiner Bildungskarte direkt beim Anbieter bezahlen. Für manche Angebote legt Tobi seine Karte beim Anbieter vor und der übernimmt die Buchung für Tobi.

Für Fragen rund um die Leistungen oder zur Anforderung der Formulare gibt es die Antworten hier:

**Jobcenter Neumünster**  
Friedrichstraße 7-19  
24534 Neumünster

Tel. 5586-245  
Tel. 5586-335  
Tel. 5586-391

E-Mail:

Jobcenter-Neumuenster.Bildung-Teilhabe@jobcenter-ge.de

[www.jobcenter-neumuenster.de](http://www.jobcenter-neumuenster.de)



**Stadt Neumünster**  
Bildung und Teilhabe  
Neues Rathaus  
Großflecken 59  
24534 Neumünster

Tel. 942-2355  
Tel. 942-2722

E-Mail:

[bildungundteilhabe@neumuenster.de](mailto:bildungundteilhabe@neumuenster.de)

[www.neumuenster.de](http://www.neumuenster.de)

# BILDUNGS KARTE



**jobcenter**    
Neumünster



Stadt Neumünster

[www.bildungs-karte.org](http://www.bildungs-karte.org)